



**Rapid.Tech + FabCon 3.D,
14. bis 16. Juni 2016, Messe Erfurt**

“3D Pioneers Challenge“, ein voller Erfolg!

Im Rahmen der Messe Rapid.Tech + FabCon 3.D der Messe Erfurt wurde der internationale Designwettbewerb “3D Pioneers Challenge” juriert. Die Ausstellung der Finalisten war Anziehungspunkt für die Besucher und das Feedback war gigantisch.

Der Galaabend im Mandala Beachclub des Kresseparks Erfurt mit offizieller Preisverleihung hat den passenden Abschluss gebildet. Wolfgang Tiefensee, Thüringer Minister für Wirtschaft, Wissenschaft und digitale Gesellschaft hat die Veranstaltung eröffnet und Laurent Bernadac, selbst Finalist der 3DPC, sorgte mit einem Musikstück auf seiner 3D Varius, einer elektrischen 3D gedruckten Geige, für begeisterte Stimmung und bildete den passenden Einstieg zur Preisverleihung.

Zu den Gewinnern zählen Norman Petzold, Olaf Mollenhauer, Eric Markweg und Thomas Kowallik von TETRA mit dem Nano 3D-Drucker MBZ-2PP (1. Platz: 5.000 €). Die Jury sah hier die brillante Technik und Innovation und verwies auf das Potential in der signifikanten Optimierung in der Miniaturisierung von 3D gedruckten Strukturen.

Clemens Rieth, von der HFG Pforzheim, kam mit der Prothese Pangolin auf den 2. Platz (4.000 €) und konnte die Jury durch die perfekte Synthese aus Bionik, individueller Passform und Design im Fashion-Style überzeugen. Die Prothese sei zu schön, um sie unter Stoff zu verstecken.

Das Team um Tobias Brambor, Lena Popiolek, Marcus Hackner, Marius Rossenthal, Thyl Niebergall und Andrey Jefimov der HAWK Hildesheim erreichte den 3. Platz mit Mensch Maschine, der neuen Interpretation der Seifenkiste unter Verwendung 3D gedruckter, selbsttragender, bionischer Strukturen.

Das Projekt Juicy bites von Lun Yeh von der Hochschule Darmstadt, teilte sich mit ihnen den 3. Platz (je 3.000 €), die Jury meint hier: „Zitiert das klassische Kochgerät in neuer Interpretation. Jetzt komponieren wir das Gemüse neu. Gemüse 4.0. Der Designer hat eine Schwäche für Stanley Kubrick. Multisensorisches Esserlebnis“

Es wurden insgesamt Preisgelder in Höhe von 15.000 € an die Preisträger vergeben. Damit ist die “3D Pioneers Challenge” einer der am höchsten dotierten Awards für Innovation im 3D-Druck.

Weitere Arbeiten aus Architektur, Medizintechnik, Maschinenbau, Forschung, Fashion und Design erhalten „Special Mention“-Auszeichnungen:

001| Lea Huch | Projekt Samsen GmbH

Bio-inspired 3D Printed Hygroscopic Programmable Material Systems | David Correa, Prof Achim Menges und Steffen Reichert | ICD der Universität Stuttgart

ATOMIC LIGHT | Büro WertelOberfell GbR

Documenting climate change through 3D Printing | Darlene Farris-LaBar | East Stroudsburg University (USA)

Fossilized | Team Amalgamma Francesca Camillleri, Nadia Doukhi, Alvaro Rodriguez Lopez, Roman Strukov | Bartlett School of Architecture (UK)

LIBERTE | Danit Peleg (Israel)

Message in a Cake | Daniel Wilkens | Folkwang UdK Essen

XMOOVE | Klaus Liese | lichthochdrei



Zusammen mit den Gewinnern sind sie nun Teil einer geplanten Ausstellungsreihe die in Deutschland, USA und anderen Orten präsentiert werden soll.

Die erste Ausstellung fand im Paul-Löbe-Haus des Deutschen Bundestages direkt nach der Preisverleihung statt. Der nächste Stopp der Roadshow wird die Fashion-Week Düsseldorf, Plattform Fashion, am 26. Juli 2016 sein.

Mehr Infos unter www.3dpc.io und www.facebook.com/3DPioneersChallenge/

Die Jury der „3D Pioneers Challenge“

Francis Bitonti, Francis Bitonti Studio; Florian Horsch, 3D Druck Consulting; Silvia Olp, Vorstand aed e.V., aed Society for Advancement of Architecture, Engineering, Design; Rachel Park, RP Editorial Services; Diana Drewes, Haute Innovation; Tom Schönherr, Managing Partner, Phoenix Design Stuttgart/München/Shanghai; Joachim Stumpp, Geschäftsführer, Architekt, raumPROBE; Prof. Andreas Uebele, Büro Uebele; Andreas Velten, Institut für Anaplastologie Berlin; Christoph Völcker, Head of design and production VOXELWORLD; Wolf Udo Wagner, Studio Wagner:Design, Deutscher Designer Club (DDC); Kay Uwe Witte, XODESIGNGROUP LLC

Kooperationspartner der „3D Pioneers Challenge“

Rapid.Tech + FabCon 3.D; 3D Hubs; 3Druck.com; 3DXS; aed e.V.; Autodesk; DDC; d.sign21; designreport; designspotter; FIT AG; haute innovation; Madame; Makerbot; raumPROBE; Stratasys, VDID; Voxelworld; Wohn!Design

Über d.sign21

Das Büro für Gestaltung und Consulting ist erfahrener Konzepter und Organisator von Design Challenges. Die Expertise in Gestaltung, additiven Technologien und weltweitem Netzwerk verknüpft das Büro in der „**3D Pioneers Challenge**“. www.d-sign21.de

Über Rapid.Tech + FabCon 3.D

Die internationale Fachmesse und Anwendertagung Rapid.Tech richtet sich gezielt an Anwender und Entwickler generativer Fertigungstechnologien. Mit Teilnehmern aus 19 Ländern ist sie eine der wichtigsten europäischen Informationsveranstaltungen. Vom 14. bis 16. Juni 2016 wurden in Erfurt 176 Aussteller sowie rund 4.500 Fachbesucher und Kongressteilnehmer aus Europa und Übersee begrüßt. Flankiert wird die Rapid.Tech seit 2013 von der FabCon 3.D, die sich an Interessenten außerhalb der klassischen Industrien richtet. Sie ist sowohl Treffpunkt für kreative Start-Ups als auch für Experten und Branchen-Größen der 3D-Druck-Community. www.rapidtech.de; www.fabcon-germany.com

Kontakt Messe Erfurt GmbH

Thomas Tenzler, Leiter Marketing & Kommunikation
Telefon: +49 361 400 1500 | E-Mail: tenzler@messe-erfurt.de
www.messe-erfurt.de

Kontakt 3D Pioneers Challenge

Völcker & Völcker GbR
3D Pioneers Challenge
Simone Völcker
Telefon: +49 711 477 2748-0 | E-Mail: info@3dpc.io
www.3dpc.io